se, wird man bald feststellen, daß sie nicht voraussetzungslos sind, sondern auf bestehenden Erfahrungen und Konditionen aufbauen, die sowohl historisch als auch individuell bedingt und unterschiedlich sind. Offenbar werden hat eine kognitive Basis, die von bestehenden Vorstellungen einen Schritt weiterführt. So ist auch das Zustandekommen der kanonischen Texte als schrittweises Annähern an das Absolute vorstellbar, dem man sich nur nähern kann, das in seiner Ganzheit aber nicht zu bewältigen ist. Anderes wäre ein Rückfall ins magische Denken (Hierzenberger).

Aus dieser Sicht sind Fundamentalismen „Sünde", nicht nur läßliche, sondern, wie wir erlebt haben, Todsünden. G.P.

Buchbesprechungen

Pechlaner, Helmut und Gabriele (2001): Das Wunderwerk Zoo. 24 Stunden im Tiergarten Schönbrunn. Holzhausen Verlag, 208 Seiten, 133 Farbfotos.

Das wunderschöne Werk gibt nicht nur einen Einblick hinter die Kulissen, sondern auch über die vielfältigen Beziehungen eines renommierten Tiergartens nach außen. Insbesondere ein Tiergarten Schönbrunn mit seinen einzigartigen historisch wertvollen und geschützten Teilen erfordert eine sehr sensible, einfühlungsfähige Hand. Gleichzeitig müssen die zeitgemäßen Forderungen artgerechter Haltung und des Tierschutzes erfüllt werden. Das ist nicht alles einfach unter einen Hut zu bringen. Eindrucksvolle Zuchtergebnisse bestätigen den Erfolg dieser Anliegen.

Eine Voraussetzung für diese gewachsenen Anforderungen war die neue, selbständige Basis (Schönbrunner Tiergartengesetz, 1991 Schönbrunner Tiergarten GmbH) die viele Umstrukturierungen ermöglichte. Über die unmittelbare Betreuung von Zootieren (drei Abteilungen, zehn Tierpflegerreviere) hinaus gibt es fünf weitere Abteilungen, um die gesamte Aufgabenvielfalt zu koordinieren. Im Zuge der Entwicklung wurde die Zahl der Fachleute laufend erweitert, so wurde eine eigene Tochtergesellschaft „Tierärztliche Ordination" mit eigener Geschäftsführung gegründet deren drei Mitarbeiter ein hocheffizientes Team bilden, das dem Tiergarten rund um die Uhr zur Verfügung steht, aber auch fixe Ordinationszeiten und Hausbesuchsmöglichkeiten für Kunden bietet. Es gibt nun aber auch eine eigene Betriebsärztin für die Mitarbeiter der Anlage, die die speziellen Risken und Anforderungen des Personals kennt, die für Auslandsaktionen erforderlichen Maßnahmen – und natürlich auch im Notfall einen schnellen Einsatz für Besucher ermöglicht. Ein moderner Zoo ist auch eine wissenschaftliche Forschungseinrichtung, die im internationalen Verband ebenso steht wie mit den heimischen Instituten feste Beziehungen hat.

Auch als Bildungs- und Fortbildungsinstitut ist Schönbrunn den wachsenden Anforderungen nachgekommen und die Zoopädagogische Abteilung erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Modelle, Präparate, Dia- und Fotoarchiv, Bibliothek stehen zur Verfügung, Spezalführungen, Seminare werden veranstaltet.

Die Abteilung für Logistik und Technik beschäftigt ein Fünftel der Mitarbeiter - sie ist die Grundlage für das Funktionieren aller Einrichtungen. Bauten, Transportwesen, Material- und Mittelbeschaf-

fung, Beleuchtung, Beheizung sowie Bewachung und Reinigung werden besorgt. Hier ist der ständige Kontakt mit den Aktivisten der Tierreviere, der Küche, des Wirtschaftshofes die Basis des Funktionierens.

Die Abteilung für Finanzen, Verwaltung und Personal – früher von der Schloßhauptmannschaft geleitet - mußte völlig neu organisiert werden wobei eine große Zahl alter, vielfach nicht zeitgemäßer Verpflichtungen ein Problem für sich waren. Heute muß ein Jahresbudget von 140 Mill. öS. verwaltet werden – ein-Beweis, daß die neuen Konzepte gegriffen haben! Auch die Auswahl von Personalneueinstellungen ist eine höchst verantwortungsvolle Aufgabe. Der gute Kontakt zur Direktion ist für diese Erfolge wesentlich.

Parallel ermöglicht die TiergartenGmbH die Einrichtung von Patenschaften und Privatsponsoring und die entsprechenden Werbeeinrichtungen – die z. T. einen selbstfördernden Effekt haben. Auch die Einrichtung des „Vereins der Freunde des Tiergarten Schönbrunn" (1992 durch Vizedirektor Prof. Kolar) bringt jährlich namhafte Beiträge.

In allen diesen Einrichtungen spielt natürlich die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen eine große Rolle. Für die entsprechende Professionalität sorgt seit 1994 ein eigener PR-Berater. Eröffnungen, Festtagsveranstaltungen, Pressekonferenzen, Betreuung von Film- und Fernsehproduktionsteams werden seit 1997 von der neugegründeten Abteilung durchgeführt.

wwwzoovienna.at produziert kommerziell über 140 Seiten Homepage und verzeichnet 40.000 Hits pro Tag.

All dies koordiniert das Direktionsbüro, es betreut den Direktor, erledigt den Posteingang und führt die Evidenz für Veranstaltungen, Besprechungstermine. Der Direktionsassistent organisiert weiters auch die Flüge für Mensch und Tier, sorgt für geeignete Linienflüge, Termine, Dokumente und Bewilligungen.

Über diese Probleme und ihre Bewältigung wird in diesem Buch berichtet. Aber darüberhinaus ist es eine große Freude, die wunderbaren Bilder und die gediegene Ausstattung zu genießen.

Nicht zuletzt sei hier daran erinnert, daß Tiergärten wesentliche Beiträge zur Erhaltung und Rettung bedrohter Arten geleistet haben und leisten. Nicht zuletzt tragen sie vor allem zur Entfaltung eines breiten Bewußtseins bei, die Vielfalt der Schöpfung zu werten und zu schützen.

Schrenck-Notzing, Caspar v., Hrsg. (1996): Lexikon des Konservativismus. 41 Mitarbeiter. Leopold Stocker Verlag, 608 Seiten, 77 Abbildungen, vorwiegend Portraits, z. T. wenig bekannte. Umfangreiche Literaturangaben bei den einzelnen Artikeln, sowie Kurzbezeichnung des jeweiligen Sachbearbeiters. Kurzbiographien von Politikern und Künstlern von der Antike (Platon) bis zur Gegenwart (Robert Spaemann). Bewegungen, (z. B. „Sozialkonservativismus"), Begriffe („Konservativismus", „Autorität") Historische Phasen („Französischer Konservatismus von 1789–1870"). Dieses Werk füllt eine Lücke, eine derartige zusammenfassende Behandlung des Themas in der angegebenen Breite ist ein grundlegendes Nachschlagewerk für alle einschlägig Interessierten. Der umfangreiche Mitarbeiterstab, anerkannte Fachleute vorwiegend aus dem universitären Bereich, garantiert eine solide Bearbeitung.

G.P.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Agemus Nachrichten Wien - Internes Informationsorgan der Arbeitsgemeinschaft Evolution, Menschheitszukunft und Sinnfragen, Naturhistorisches Museum Wien

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: 67_2002

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Buchbesprechungen 17-18